

1324

Ablauf der Referendumsfrist: 3. Oktober 1956

**Bundesbeschluss**  
über  
**die Errichtung von diplomatischen Vertretungen**  
(Vom 22. Juni 1956)

Die Bundesversammlung  
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 1. Juni 1956<sup>1)</sup>,

beschliesst:

Art. 1

Der Bundesrat wird ermächtigt, in Marokko, Tunesien und Libyen diplomatische Vertretungen zu errichten.

Art. 2

Der Bundesrat wird beauftragt, diesen Bundesbeschluss gemäss dem Bundesgesetz vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen und den Zeitpunkt seines Inkrafttretens festzusetzen.

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 22. Juni 1956.

Der Präsident: **Rud. Weber**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 22. Juni 1956.

Der Präsident: **Burgdorfer**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

<sup>1)</sup> BB1 1956, I, 1137.



1325

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist gemäss Artikel 89, Absatz 2, der Bundesverfassung und Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 22. Juni 1956.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

**Ch. Oser**

2624

Datum der Veröffentlichung: 5. Juli 1956  
Ablauf der Referendumsfrist: 3. Oktober 1956

---